

MITTEILUNGEN

des

BADISCHEN BOTANISCHEN VEREINS.

№ 73 & 74. Erscheinen in zwanglosen Heften, welche allen Mit- **1890.**
gliedern unentgeltlich durch die Post zugeschickt werden.

Inhalt: H. Maus, Beiträge zur Flora von Karlsruhe. — Dr. Schatz, Die badischen Ampferbastarde. — Appel, Zur Technik der Pflanzenpräparation. — Flechten-Tausch. — Dr. Klein, Otto Wünsche, Schulflora von Deutschland. — Geschäftliche Mitteilungen. — Gitterpressen.

Beiträge zur Flora von Karlsruhe.

Von H. Maus.

War auch das Jahr 1888 für unsere Karlsruher Flora nicht ganz unergiebig, so war doch die Zahl der in diesem Jahre aufgefundenen neuen Standorte nicht so gross, dass eine Publikation derselben in unserem Vereinsorgan angezeigt gewesen wäre. Deshalb unterblieb auch von Seiten Herrn Kneuckers die Veröffentlichung der im Jahre 1888 aufgefundenen neuen Standorte des Karlsruher Florengebietes, obgleich er dieselbe in Nro. 47 & 48 pag. 420 der „Mitteilungen“ in Aussicht gestellt hatte. Da nun aber im Jahre 1889 in dem Gebiete unserer Karlsruher Flora viele neue und interessante Funde zu Tage gefördert wurden, so sollen die folgenden Zeilen die in den Jahren 1888 und 1889 gemachten Entdeckungen d. h. die in der botanischen Litteratur noch nicht verzeichneten Standorte aus Karlsruhes Flora, und Wiederfunde, seit Döll nicht mehr an ihrem alten Fundorte gesehener Pflanzen enthalten.

Der Uebersicht halber glaube ich diese Zusammenstellung am besten in folgende drei Rubriken zu teilen:

- I. Neue Bürger der Karlsruher Flora. (Teilweise adventiver Natur).
- II. Neue Standorte bereits bekannter Arten.
- III. Wiederfunde von alten, verlorenen Döll'schen Standorten.

Die einzelnen Fundorte sind durch den Namen des jeweiligen Finders autorisiert. Von Abkürzungen habe ich nur nachfolgende gebraucht: K. = Kneucker; M. = Maus.

I. Neue Bürger der Karlsruher Flora.

- Trollius europaeus* L. Auf feuchten Wiesen unmittelbar hinter Herrenalb, links von der Strasse nach Loffenau (19. Mai 89. W. Baur).
- Silene Armeria* L. Waldrand links der Bahn zwischen Graben und Wiesenthal (10. Juni 88. K. M.); auf Schutt hinter dem Tiergarten (Aug. 89. M.); auf trockenen Stellen des Torfsumpfes zwischen Walldorf und St. Leon sehr üppige Exemplare (15. Juli 88. M.); Aug. 88. fand ich diese seltene Pflanze auch am Damm der Höllenthalbahn vor dem Hirschsprung mit *Silene rupestris* L.
- Lobularia maritima* Desv. In Bauerngärten um Ettlingen verwildert. (Sept. 89. W. Baur, K., Zahn, M.). Zugleich möge es mir gestattet sein, hier auf das Vorkommen dieser Pflanze in der Umgebung von Altbreisach aufmerksam zu machen, wo ich dieselbe Aug. 88. häufig auf Feldern fand. Namentlich tritt sie auf den Feldern in der Nähe der faulen Waag häufig auf. Sie findet sich auch auf dem linken Rheinufer, unmittelbar am Rheindamm gegenüber von Altbreisach. Nach der Mitteilung meines Freundes H. Steurer war diese Pflanze auch im Sommer 89. in der Umgebung von Altbreisach häufig.
- Lepidium virginicum* L. Rand der Schiesswiese unmittelbar hinter dem Stadtgartensee.
- Hyoscyamus niger* L. var. *pallidus* Kit. Hinter dem Schlossgarten im Park in der Nähe des Parkthores (W. Mahler. Aug. 87.).
- Sideritis montana* L. Ein starkes Exemplar auf Feldern beim sog. Lautersberg hinter dem Tiergarten (Aug. 88. M.).
- Anchusa italica* Retzius. Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt ein grosser Stock. (Aug. 89. M.).
- Euphorbia Lathyris* L. Katzenberg bei Weingarten (Sommer 89. Nitka.).
- Hibiscus Trionum* L. Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt. (Aug. 89. M.).
- Lupinus angustifolius* L. und *Lupinus luteus* L. Im Scheibenhardter Wald auf Sandboden in einem Schlag, in dem junge Forlen gepflanzt sind. (Juni 88. W. Mahler.). Eben-
dasselbst *Astragalus glycyphyllos* L. in Menge.

- Ornithopus sativus* Brot. Serradella. Auf Aeckern bei Mühlburg in der Nähe der Sinnerschen Bierbrauerei als Futterpflanze gebaut (Juli 89. K.).
- Aster Novi-Belgii* L. Linkes Albufer zwischen Mühlburg und der Abstmühle in mehreren grossen Stöcken mit *Aster parviflorus* Nees. (Okt. 89. K. M.).
- Hieracium aurantiacum* L. Seit 87. auf einem kleinen Rasenplätzchen bei der Turnhalle des Gymnasiums (Juni 87. M.).

II. Neue Standorte bereits bekannter Arten.

- Polypodium Robertianum* Hoffm. An einer Mauer am Ende des Dorfes Weingarten mit *Cystopteris fragilis* Bernh. (29. April 88. M.). Sept. 89. fand ich am gleichen Standorte ein Exemplar dieser Pflanze mit an der Spitze doppelt geteiltem Wedel.
- Aspidium Thelypteris* Sw. An lichten Stellen des Härdtwaldes bei Daxlanden (1. Juni 89. K. M.).
- Aspidium spinulosum* Sw. var. *dilatatum* Döll. Rand eines Gebirgsbaches am Hellberg bei Ettlingen gegen den sog. Steinbrunnen. (Okt. 89. M.). Ebendasselbst auch die Stammform.
- Scolopendrium officinarum* Sw. In einem Schachtbrunnen des Dorfes Neuthard, westlich von Bruchsal. (28. Dez. 89. Lehrer F. W. Mathes.). Brunnen in Stafforth (28. Dez. 89. K.).
- Blechnum boreale* Sw. Gebirgswälder des Bernsteins bei Moosbrunn. (Juni 88. M.).
- Ophioglossum vulgatum* L. Wiesen unmittelbar vor Scheibenhart, linker Hand des Weges (11. Mai 88. M.). Lichte, trockene Stellen der Rheinwälder zwischen Eggenstein und Leopoldshafen (29. Juni 89. M.).
- Phalaris canariensis* L. Südlicher Abhang des Turmbergs bei Durlach. (7. Juni 88. M.); Schutt vor dem Wasserwerk (4. Aug. 89. M.).
- Calamagrostis epigeios* Rth. var. *intermedia* Gmel. Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (3. Juli 89. K. M.).
- Eragrostis megastachya* Lk. Botanischer Garten als Unkraut (Aug. 89. M.). Zwischen Pflaster vor dem Eingange des Gymnasiums (12. Sept. 89. M.).
- Festuca ovina* L. var. *glauca* Lam. Forchheimer Schiessplatz (20. Mai 88. K. M.).

- Festuca heterophylla* Lam. Wiese am Rand des Waldes zwischen Graben und Wiesenthal links der Bahn (10. Juni 88. K. M.).
- Festuca silvatica* Vill. Sallenwäldchen und Stadtgarten (3. Juli 88. M.).
- Nardus stricta* L. Bernstein bei Moosbrunn (Juni 88. M.).
- Cyperus fuscus* L. Feuchte Orte hinter Bietigheim (Sept. 89. M.).
- Cyperus fuscus* var. *virescens* Vahl. Ebendasselbst. (M.).
- Carex vulpina* L. b. *nemorosa*. = *Carex nemorosa* Rebentisch. Findet sich in allen feuchten Rheinwaldungen, besonders bei Daxlanden; Neureuth; Maxau; Dumersheim; Au; Mörsch u. s. w.; besonders häufig bei Weingarten. An allen diesen Orten ist diese grüne, mit langen Deckblättern der Aehren begabte, schlaffe Schattenform von *Carex vulpina* L. sehr verbreitet. Die an die Rheinwaldungen anstossenden feuchten Wiesen enthalten auch die Stammform in ziemlicher Verbreitung. An den genannten Fundplätzen sind ähnliche Schattenformen von *Carex muricata* L., ebenfalls nicht selten.
- Carex leporina* L. β . *argyroglöchin* Hornem. Hellberg bei Ettligen gegen den Steinbrunnen mit *Carex maxima* Scop. (7. Juli 89. K.).
- Carex digitata* L. „Ungeheuerklamm“ tiefer Thaleinschnitt zwischen Weingarten und Untergrombach (29. April 88. M.); Eichelberg bei Bruchsal gegen den Michelsberg mit *Luzula Forsteri* D. C. (29. April 88. M.).
- Luzula albida* D. C. var. *rubella* Hoppe. Eichelberg bei Bruchsal (21. Mai 88. M.).
- Luzula multiflora* Lej. var. *pallescens* Bess. Hardtwald in der Nähe der Stadt (Juni 88. M.).
- Muscari racemosum* D. C. Ufer der Pfinz bei Durlach (12. Mai 88. M.).
- Scilla bifolia* L. In Rheinwäldern zwischen Au und Würmersheim (15. April 88. M.).
- Ornithogalum umbellatum* L. Grasige Stellen des Hohlweges der zu den Weinbergen bei Ettligen emporführt (26. April 88. M.); Auf den Rasenplätzen vor dem Schloss (Mai 87. M.).
- Orchis Morio* L. var. *albiflora*. Wiesen am Ursprung der Moosalb bei Moosbrunn (Juni 88. M.); Wiesen unmittelbar bei Stutensee (5. Mai 89. M.).

- Orchis fusca* Jacq. Grasige Stellen zwischen dem Eichelberg bei Bruchsal und dem Scheckenbronner Hof (27. Mai 88. M.) mit *Orchis militaris* L.
- Orchis ustulata* L. Judengottesacker auf dem Eichelberg bei Bruchsal (21. Mai 88. Lehrer Zipperlin, K. M.); Kastenwörth (Rheinwald) bei Daxlanden ein Exemplar (28. Mai 88. M. test. Malsch.)
- Orchis mascula* L. Feuchte Wiesen im Albthal hinter Herrenalb (19. Mai 89. W. Baur.).
- Anacamptis pyramidalis* Rich. Waldrand hinter dem Turm in Weingarten (30. Juni 88. M.).
- Ophrys muscifera* Huds. Zwischen Durlach und dem Thomashäuschen in der Nähe des steinernen Wegweisers am linken Wegrand (Mai 88. M.).
- Ophrys apifera* Huds. Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau ein Exemplar (3. Juli 89. M. test. K.); (Nro. 8 & 9 pag. 79 der „Mitteilungen“ und Nro. 11 pag. 101 ist statt *Ophrys aranifera* Huds. *Ophrys apifera* Huds. zu setzen.).
- Platanthera chlorantha* Cust. Zwischen dem Eichelberg bei Bruchsal und dem Scheckenbronner Hof. (27. Mai 88. M.).
- Epipactis atrorubens* Schult. Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (3. Juli 89. K. M.).
- Epipactis latifolia* All. var. *viridans* Crantz. Ebendasselbst (29. Juli 89. M.) mit der Stammform.
- Najas maior* Rth. Altwasser des Rheins oberhalb Maxau (Aug. 89. Dr. W. Migula); Lehmgrube bei Graben (Aug. 89. Dr. W. Migula.).
- Najas minor* All. Mit voriger an den beiden genannten Fundorten.
- Salix nigricans* Fr. Federbachsümpfe bei Daxlanden (Juni 89. K.).
- Salix daphnoides* Vill. β . *pulchra*.
- | | | | | | |
|--|---|--------------|-----------------|---------------|-----------|
| -- <i>Caprea</i> \times <i>viminalis</i> (S. <i>acuminata</i> Koch, Döll). | } | Aug. 89. K.) | kultiviert (31. | (bayr. Pfalz) | Bei Wörth |
| -- <i>fragilis</i> \times <i>alba</i> Wimm. = S. <i>Russelliana</i> Koch. | | | | | |
| -- <i>hippochaëfolia</i> Thuill. | | | | | |
- Parietaria erecta* M. u. K. Bei Durlach unter Hecken rechts an der Strasse gegen Grötzingen (31. Juni 88. Malsch).
- Thesium pratense* Ehrh. Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (3. Juli 89. M.).

- Viscum album* L. Ettlinger Allee auf Pappeln! (Mai 88. M.).
- Chenopodium glaucum* L. Hagenbach (Pfalz) (31. Aug. 89. K.).
- Herniaria hirsuta* L. Rechts der Strasse vom Bahnhof in Leopoldshafen nach letzterem Dorf. (23. und 29. Juli 89. M.).
- Cerastium brachypetalum* Desp. Eichelberg bei Bruchsal; (21. Mai 88. Lehrer Zipperlin, K. M.); Daxlanden, in der Nähe der Schweinsweide (Nitka).
- Dianthus Armeria* L. Sandige Stellen auf den Wiesen zwischen Beiertheim und Scheibenhardt (6. Aug. 89. M.); Föhrenschläge im Hardtwalde gegen Neureuth (Mai 88. M.).
- Dianthus deltoides* L. Schlossgarten (Nitka).
- Saponaria Vaccaria* L. Zwischen Weingarten und Untergrombach (14. Juni 89. Malsch.); Aecker zwischen Jöhlingen und Weingarten (30. Juni 88. M.); Rheindämme bei Wörth (7. Juni 89. K.).
- Elisanthe noctiflora* Fenzl. Sandige Plätze bei Eggenstein (13. Juni 89. Nitka); Turmberg (Juni 88. Nitka); Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt (Juni 89. M.).
- Adonis aestivalis* L. var. *citrina* Hoffm. Felder zwischen dem Eichelberg bei Bruchsal und dem Scheckenbrunnerhof mit der Stammform (27. Mai 88. M.).
- Ranunculus fluitans* Lam. Altwasser des Rheins zwischen Forchheim und Neuburgweier (20. Mai 88. K. M.).
- Ranunculus Lingua* L. Altwasserränder im sog. Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (3. Juli 89. K. M.).
- Aquilegia vulgaris* L. Rheindamm im Kastenwörth (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Forchheim (20. Juni 88. M. K.); Rheinwald zwischen Wörth und Langenkandel (Juni 89. K.); Schutt vor dem Wasserwerk. (Mai 86. M.).
- Hesperis matronalis* L. Zwischen Weingarten und Untergrombach links der Strasse (88. Nitka).
- Rapistrum rugosum* All. Rheindamm oberhalb Maxau gegen das Tulladenkmal an einer Stelle häufig (Aug. 89. M.).
- Cardamine impatiens* L. Schlossgarten (Nitka).
- Dentaria bulbifera* L. In der „Lusshard“ zwischen Bruchsal und Graben (29. März 88. H. Hausrath stud. forest.). Dieser Standort ist vielleicht identisch mit den von Döll in der „badischen Flora“ pag. 1283 angegebenen Standorten: „auf der Rheinfläche zwischen Weingarten, Graben, Waghäusel und Bruchsal.“

- Alyssum incanum* L. Wegränder zwischen dem Hardtwald und Knielingen (Juni 88. M.); Aecker beim Militärlazareth (Juni 88. M.); Hohlweg bei Grötzingen gegen den Turmberg (Aug. 89. M.).
- Camelina sativa* Koch. Felder zwischen Jöhlingen und Weingarten (31. Juni 88. M.).
- Neslia paniculata* Desv. Auf Schutt vor dem Wasserwerk (Juli 89. M.).
- Lepidium campestre* R. Br. Stadtgarten (88. Nitka).
- Hypericum quadrangulare* L. Turmberg bei Durlach (Aug. 89. Migula.).
- Hypericum pulchrum* L. Wälder des Bernsteins bei Moosbrunn (Juni 88. M.).
- Malva moschata* L. Schweinsweide bei Leopoldshafen (23. Juni 89. M.); rechtes Pfingstweiden zwischen Durlach und Grötzingen (8. Aug. 89. M.); Rheindamm oberhalb Maxau (Aug. 89. M.); Turmberg (Nitka).
- Malva Alcea* L. Zwischen Jöhlingen und Berghausen (Juli 88. M.); Weingarten (Katzenberg) (88. Nitka); Zwischen Weingarten und Obergrombach (89. K.).
- Staphylaea pinnata* L. Ein Baum zwischen Grötzingen und Berghausen links der Landstrasse (Juni 88. M.).
- Euphorbia stricta* L. Schlösschen bei Maxau (89. Dr. Migula.).
- Buxus sempervirens* L. Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (20. Juli 89. M.).
- Selinum Carvifolia* L. Hagenbach (Pfalz) (31. Aug. 89. K.); Schiesswiese (Nitka) (89.).
- Torilis helvetica* Gmel. Turmberg bei Durlach (18. Juli 89. K.).
- Coriandrum sativum* L. Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt (Aug. 89. M.).
- Chrysosplenium alternifolium* L. Langenkandel (Pfalz) (März 89. M.).
- Chrysosplenium oppositifolium* L. Am Hellberg bei Ettlingen gegen den sog. Steinbrunnen (28. April 88.) mit Vorigem.
- Trapa natans* L. In einem Altwasser bei Linkenheim in Menge (15. Sept. 89. M.).
- Potentilla supina* L. Einsteigehalle am Bahnhof (Mühlburgerthor) (89. Nitka).
- Trifolium fragiferum* L. Rheindamm oberhalb Maxau (Aug. 89. M.).

- Trifolium montanum* L. Kastenwörth (Rheinwald) bei Daxlanden (Juni 88. M.).
- Coronilla Emerus* L. Kultiviert: z. B. Hellberg bei Ettlingen (Sept. 89.).
- Vicia villosa* Roth. Felder zwischen Graben und Wiesenthal, links der Bahn (10. Juni 88. K. M.).
- Lathyrus tuberosus* L. Knielingen (Juni 88. Nitka).
- Orob. Aphaca* Döll. Wegrand nach dem Rittnerthof vom Turmberg aus (19. Mai 89. M.); Eggenstein (13. Juni 89. M.); Schutt: beim Wasserwerk (Juni 88. M.).
- Orob. vernus* L. Zwischen Weingarten und Untergrombach (März 88. Nitka).
- Pirola minor* L. Weingarten (Katzenberg) (Juni 88. Nitka).
- Chlora serotina* Koch. Rheindamm oberhalb Maxau (30. Sept. 89. M.). Altwasserufer zwischen Maximiliansau und Wörth (Sept. 88. M.).
- Cuscuta Epilinum* W. he. Bernstein bei Moosbrunn (Juni 88. M.).
- Solanum nigrum* L. var. *chlorocarpum* Spenn. Ziegelei bei Leopoldshafen (4. Okt. 89. K.); zwischen Mühlburg und Ruppur (13. Okt. 89. K.).
- Solanum nigrum* L. var. *luteum*. Ziegelei bei Leopoldshafen (4. Okt. 89. K.).
- Hyoeyamus niger* L. Rheindämme bei Wörth (2. Juni 89. M.).
- Datura Stramonium* L. Auf der Albrücke zwischen dem Härdtwald bei Daxlanden und Knielingen (Aug. 89. M.).
- Anchusa sempervirens* L. Fasanengarten (Mai 89. Nitka.).
- Pulmonaria azurea* Bess. Hohenwettersbach (22. April 88. M.); am Waldrande auf den Weinbergen bei Ettlingen (23. April 88. M.). Eichelberg bei Bruchsal (6. Mai 88. M.).
- Lithospermum officinale* L. Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (3. Juli 89. K. M.).
- Verbascum Blattaria* L. Zwischen Rintheim und der Pappelallee (Juli 89. K.).
- Scrophularia Erharti* Stev. An der Pfinz zwischen Durlach und Grötzingen (8. Aug. 89. M.).
- Scrophularia canina* L. Eggenstein (89. K.); Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (20. Juli 89. M.).
- Digitalis purpurea* L. Bernstein bei Moosbrunn (Juni 88. M.).
- Digitalis grandiflora* Lam. Ebendasselbst.

- Linaria spuria* Mill. Aecker zwischen Durlach und Söllingen (Aug. 88. Nitka).
- Pedicularis silvatica* L. Wiesen hinter Burbach im Albthale (2 Juni 88. M.).
- Euphrasia serotina* Rchb. Wiesen zwischen Beiertheim und Scheibenhardt (3. September 88. M.); Sandgrube zwischen Mühlburg und Daxlanden (27. Sept. 88. M.); Weingarten, (Katzenberg und Heuberg) (Nitka 88.).
- Euphrasia lutea* L. Weingarten; Obergrombach (Aug. 88. Nitka.).
- Salvia verticillata* L. Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt mehrere grosse Stöcke (Juli 88. K.); Rasenplätze im Hofe des Polytechnikums (Dr. Migula 89.).
- *silvestris* L. Am Rande des Durlacher Waldes in der Nähe des Wasserwerkes, rechts der Strasse (18. Juni 87. W. Mahler).
- Galeopsis ochroleuca* Lam. Felder zwischen Graben und Wiesenthal links der Bahn (10. Juni 88. K. M.).
- Marrubium vulgare* L. Strasse nach Rintheim auf der linken Seite an einem Gartenzaun (17. Juni 88. Nitka).
- Campanula persicifolia* L. Weingarten, (Katzenberg) (Juni 88. Nitka).
- Specularia Speculum* D.C. Aecker am Bodensee (Altwasser des Rheines) bei Neureuth (88. Nitka).
- Galium boreale* L. Schiesswiese hinter dem Stadtgartensee (Aug. 89. M.).
- *ochroleucum* Wulf. = *G. vero* × *Mollugo* Schiede. Bei Scheibenhardt (Aug. 88. M.).
- Sambucus Ebulus* L. Rittnertwald bei Durlach (Juli 89. Dr. Migula); Weingarten, Wohlfahrtsweier (89. K.); Berghausen, Söllingen (88. Nitka).
- Lonicera Periclymenum* L. Durlacher Wald (88. Nitka).
- Aster parviflorus* Nees. Kastenwörth (Rheinwald) bei Daxlanden (Sept. 89. K.); Albufer zwischen Mühlburg und der Abtmühle (Okt. 89. K. M.).
- Inula salicina* L. Zwischen Neureuth und Karlsruhe (88. K.); Langengrund (Rheinwald) zwischen Daxlanden und Maxau (8. Juli 89. K. M.); Damm zwischen Knielingen und Neureuth (88. Nitka).
- *britannica* L. var. *Oetteliana* (Rchb.) Hochufer an der Federbach bei Daxlanden (Aug. 89. M.).

- Xanthium spinosum* L. Zwischen Mühlburg und Rüppurr auf Schutt (18. Okt. 89. K. Zahn).
- Anthemis tinctoria* L. Rand des Bodensees (Altwasser des Rheins) bei Neureuth (87. Hauptlehrer Oehler bei einem Ausflug des Karlsruher botanischen Vereins); Bauplatz rechts von der Strasse nach Rintheim (17. Juni 88. Nitka).
- Arnoseris pusilla* Grtnr. Föhrenwälder des Hardtwaldes beim Rosenhof gegen Neureuth (Nov. 89. K.).
- Calendula officinalis* L. Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt (Aug. 89. M.).
- Centaurea solstitialis* L. Rheindamm beim Bahnhofe in Wörth (bayr. Pfalz) (Aug. 89. Gymnasiast W. Holtz).
- Lactuca Scariola* L. Turmberg bei Durlach am Wasserreservoir der Drahtseilbahn (8. Aug. 89. M.); Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt (Aug. 89. M.).

III. Wiederfunde von alten, verlorenen Döll'schen Standorten.

- Epipactis palustris* Crantz. Sumpfige Stellen der Rheinwälder bei Eggenstein gegen Leopoldshafen (29. Juni 89. M.). Seit Döll zum erstenmale wieder dort gefunden.
- Potamogeton pectinatus* L. In einem Graben am Rande des lutherischen Wäldchens bei Mühlburg (Juli 89. M.).
- Salix daphnoides* Vill. Altwasserrand bei Leopoldshafen (Sept. 89. K.).
- Myosurus minimus* L. Bei Rüppurr in der Nähe des Rüppurer Waldes (20. Juni 87. W. Mahler). Von Döll in der „badischen Flora“ pag. 1346 als dort schon von Alex. Braun und Seubert gefunden angegeben.
- Sinapis Cheiranthus* Koch. Bei Graben gegen Wiesenthal (10. Juni 88. K. M.).
- Lepidium graminifolium* L. Eggenstein (Sept. 89. K.).
- Bupleurum rotundifolium* L. Lautersberg hinter dem Tiergarten auf Schutt (19. Juni 88). Seit Döll zum erstenmale wieder in hiesiger Gegend gesehen.
- Seseli coloratum* Ehrh. Von Gymnasiast Nitka an den Wald-rändern des Katzenberges und Heuberges bei Weingarten wieder-gefunden (Aug. 88.).
- Trifolium montanum* L. Weingarten (88. Nitka).
- Gentiana cruciata* L. et *ciliata* L. Weingarten (88. Nitka).

- Physalis Alkekengi* L. „Ungeheuerklamm“ tiefer Thaleinschnitt zwischen Weingarten und Untergrombach (Okt. 89. Lehrer Zahn aus Donaueschingen); Weingarten, (Kerberg) (88. Nitka). An beiden genannten Orten seit Döll zum erstenmale wiedergefunden.
- Atropa Belladonna* L. Zwischen Grötzingen und Weingarten (88. Nitka).
- Pulmonaria officinalis* L. Wald zwischen Graben und Wiesenthal, rechts der Bahn (10. Juni 88. K. M.).
- Orobanche Galii* Vauch. Weingarten (88. Nitka).
- Prunella grandiflora* Jacq. var. *pinnatifida* Koch u. Ziz. Wegrand von Durlach nach dem Lamprechtshof. Seit Döll zum erstenmale von Malsch 88. wiedergefunden.
- Specularia Speculum* D.C. Untergrombach (88. Nitka).
- Hieracium bifurcum* M.B. Ziegelhütte bei Daxlanden (Juni 89. Leutz).

Vorstehender Zusammenstellung mögen nun zum Schlusse noch einige statistische Angaben folgen. Nach Abschluss von Kneuckers „Führer durch die Karlsruher Flora“ betrug die Zahl der in unserem Karlsruher Florengebiete aufgefundenen Arten 1267. Bei der letzten Veröffentlichung von neuen Standorten der Karlsruher Flora in Nro. 47 & 48 der „Mitteilungen“ war die Zahl der um Karlsruhe aufgefundenen Gefäßpflanzen schon bis zu 1293 Arten gestiegen. Die Zahl der Arten, die man seit Döll überhaupt nicht mehr bei uns sah, belief sich damals auf 56. Die Zahl derjenigen Gewächse, die zu Dölls Zeit innerhalb unseres Florengebietes nicht bekannt waren, betrug 65 und nach meiner Zusammenstellung nun 79, so dass die Zahl der um Karlsruhe wachsenden Gefäßpflanzen jetzt 1307 beträgt. Von den 56 Arten, welche bei uns seit Döll nicht mehr gesehen wurden, kommen 18 in Wegfall, so dass sich ihre Zahl nunmehr nur noch auf 38 beläuft.

Bei der Veröffentlichung vorstehender Funde hat mich Herr Kneucker auf die zuvorkommendste Weise durch die Mitteilung der von ihm gemachten Entdeckungen unterstützt. Ihm, sowie den Herren W. Baur aus Ichenheim, Dr. W. Migula, W. Mahler und meinen Freunden Holtz, Malsch und Nitka für ihre freundliche Unterstützung meinen besten Dank!

Karlsruhe im Januar 1890.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1888-1892

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Maus Hansjosef

Artikel/Article: [Beiträge zur Flora von Karlsruhe. \(1890\) 181-191](#)